



PFINGSTFEST

In die Vereinshalle nach Meiselding lud die Landjugend zum traditionellen Pfingstfest.

kaerntnerwoche.at

Hier finden Sie noch mehr Fotos und Infos



Kärntner Woche [8.-13. Juni 2006] Seite 76

Grisus hatten Spaß

ALTHOFEN. Im Rahmen der alljährlichen Brandschutzerziehung der Feuerwehr Althofen in der Volksschule und dem Kindergarten Althofen wurden mehr als 70 Kinder ins

Rüsthaus der FF Althofen, Kommandant Johann Delsnig, eingeladen. Die Kinder hatten die Möglichkeit, die Feuerwehrautos sowie das Feuerwehrhaus zu erkunden. BEK



Den kleinen Grisu machte es sichtlich Spaß, den Althofner Feuerwehrkameraden über die Schulter zu blicken

Fotos: KK



Noch mehr Fotos auf www.kaerntnerwoche.at

Köstlich: Thenner (3 v. li.), Plieschnegger (4. v. li.), Drescher (5. v. li.) sowie Schüler und Lehrer ließen sich die Gaumenfreuden schmecken Foto: Anderwald

Wilde Spezialitäten

HUNNENBRUNN. Bezirksjägermeister Johann Drescher und die Direktorin der landwirtschaftlichen Fachschule Hunnenbrunn, Katharina Plieschnegger, luden zum Wildbrettschmaus. Begeistert von den „wilden“

Köstlichkeiten, die die Schüler zeigten, waren Bezirkshauptmann Dieter Kalt, Landesjägermeister Ferry Gorton, Gurks Dompfarrer Pater Leo Thenner und Weinsommelier Norbert Knabl. AVE



Bgm. Siegfried Kampf und LH Jörg Haider bei der 2. offiziellen Eröffnung des Zwergenparks in Gurk

Foto: Marktgemeinde Gurk

Märchenhafter Zwergenpark

Der Zwergenpark Gurk wurde gänzlich saniert und ist seit Mitte Mai wieder geöffnet.

Seit 2006 wird das beliebte Ausflugsziel, der Zwergenpark Gurk, der 1993 eröffnet wurde, von der Gurker Kultur- und Veranstaltungs GmbH selbst geführt. Kürzlich wurde die zweite offizielle Neueröffnung unter Beisein von Bgm. Siegfried Kampf und LH Jörg Haider gefeiert. Der Zwergenpark wurde komplett saniert, der Eingang in der Dr. Schnerichstraße wurde zum bisherigen Ausgang verlegt. Der attraktive Park bietet

jetzt Zauber- und Märchenhaftes. Über 1.000 Zwerge, die u. a. im Zwergenatelier und in der Malerwerkstätte „tätig“ sind, gibt es hier zu entdecken. Der Bummelzug, ein Märchenonkel und Suchspiele sorgen für spannende Abwechslung. Erfrischen kann man sich mit Eis und Getränken. Viel Informatives erfährt man bei der großen Gartenausstellung und der Ausstellung der Heimatvertriebenen in der Kulturstätte der Heimat.

ANZEIGE



Volleyball, Skaten und Co.: Mainhard, Scheu, Atrata und Striebnig (von links) mit Jugendlichen im neu gestalteten Feldkirchner Skaterpark Foto: KK

Der Park für Skater

FELDKIRCHEN. Der Skaterpark Feldkirchen wurde dank einer Studie der Fachhochschule Feldkirchen durch einen Volleyballplatz und Tischtennistisch erweitert, eine neue Rail-Slide-Anlage sorgt für neues Skatevergnügen. Durch zusätzliche Begrünung wurde der Platz freundlicher gestaltet. Vor kurzem fand die Eröffnung

des neugestalteten Skaterparks statt.

Mit den Jugendlichen, die zur Eröffnungsfeier gekommen sind, freuten sich neben Hausherr Bürgermeister Robert Striebnig auch Sport-Stadtrat Jürgen Mainhard, Bringfriede Scheu und Otger Atrata von der Fachhochschule Feldkirchen über das gelungene Projekt. BEK